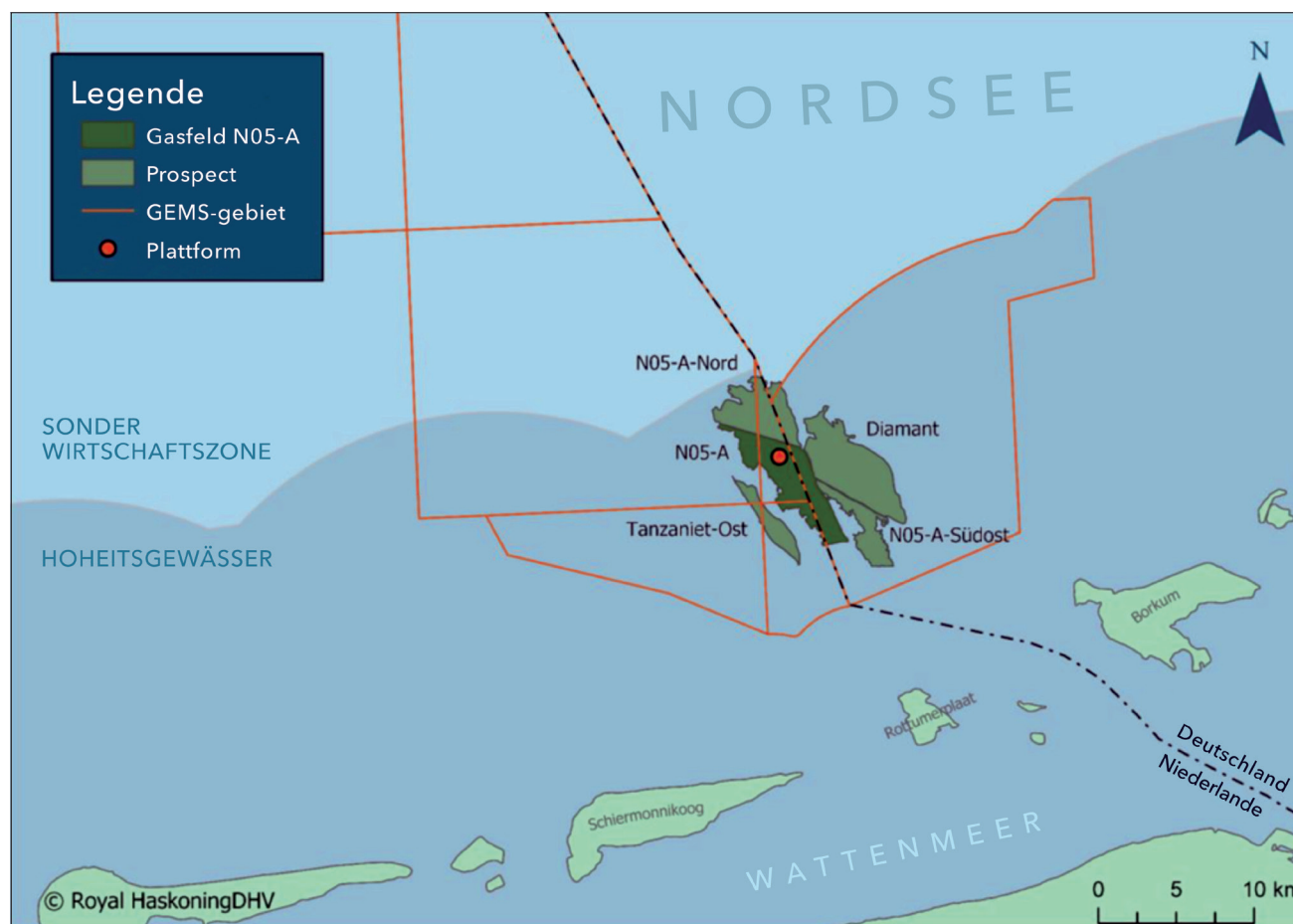




Bekanntgabe Vorhaben zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung hinsichtlich der Gasförderung N05-A

Beabsichtigt wird eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen



Ab Freitag dem 9. August 2019 bis zum Donnerstag, den 19. September 2019 wird die Bekanntmachung des Vorhabens der Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) hinsichtlich der von ONE-Dyas B.V. beabsichtigten Gasförderung im Feld N05-A zur Einsichtnahme bereitgestellt. Die Bekanntmachung ist der erste formelle Schritt, um Entscheidungen über obligatorischen beurteilungspflichtige UVP-pflichtige Genehmigungen zu treffen. In der Bekanntmachung werden die Rahmenbedingungen für die Umweltverträglichkeitsprüfung für die Gasförderung in N05-A festgelegt. Jeder kann während eines Zeitraums von sechs Wochen, ab dem 9. August 2019, eine Stellungnahme zur inhaltlichen Bekanntmachung abgeben.

Was wird passieren?

ONE-Dyas B.V. möchte in der Nordsee in Feld N05-A Gas gewinnen. Zur Ermöglichung der Gasgewinnung aus dem Feld N05-A möchte ONE-Dyas B.V. im Meer über dem Feld eine Gasgewinnungsplattform errichten. Der vorgesehene Standort der Plattform befindet sich im niederländischen Teil der Nordsee ungefähr zwanzig Kilometer vor der Küste von Schiermonnikoog, Rottumerplaat und Borkum. Ab dieser Stelle werden maximal zwölf Bohrlöcher gebohrt, von denen ein Teil zum Feld N05-A und ein Teil zu einigen benachbarten Feldern (Prospekten), welche möglicherweise Gas enthalten, gehören.

Welches Verfahren wird angewendet?

Die Errichtung einer Plattform, die Durchführung von Tiefenbohrungen und die Verlegung einer Rohrleitung bedürfen der Genehmigung des niederländischen Ministers für Wirtschaft und Klima.

In Vorbereitung auf diese Genehmigung wird zur gründlichen Untersuchung der möglichen Auswirkungen auf die Umwelt eine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) durchgeführt. Der erste Schritt im Umweltverträglichkeitsverfahren ist die Einreichung der Bekanntmachung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung von ONE-Dyas B.V. Die Mitteilung enthält den Prüfungsplan für die künftige Umweltverträglichkeitsprüfung. In der Bekanntgabe wird beschrieben, wie die Umweltprüfung durchgeführt wird und wie diese in der UVP einbezogen wird. Zudem wird in der UVP eine passende Beurteilung hinsichtlich etwaiger signifikanter Folgen für eines oder mehrerer Natura 2000-Gebiete aufgenommen werden.

Was ist eine Umweltverträglichkeitsprüfung?

In einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) werden die Auswirkungen eines Vorhabens, wie die Auswirkungen auf die Umwelt (Menschen), die Gesundheit, die Landschaft, die Natur, den Boden und das Wasser erfasst. Zudem werden in der UVP die untersuchten Alternativen beschrieben.

So können die Informationen über diese Auswirkungen im Entscheidungsprozess eine erhebliche Rolle spielen.

Grenzüberschreitende Umweltauswirkungen

Es ist möglich, dass Aktivitäten in einem Land auch Umweltauswirkungen in einem Nachbarland verursachen. Die internationale "Konvention zur grenzüberschreitenden Umweltverträglichkeitsprüfung" (Espoo-Konvention) stellt sicher, dass in diesen Fällen auch die Öffentlichkeit und die Behörden des Nachbarlandes die formellen Wege zur Abgabe von Stellungnahmen nutzen können. Neben der Espoo-Konvention haben die Niederlande und Deutschland spezielle Vereinbarungen zur grenzüberschreitenden Umweltverträglichkeitsprüfung getroffen. Der vorgesehene Standort der Gasgewinnungsplattform von ONE-Dyas B.V. liegt etwa fünfhundert Meter von den deutschen Hoheitsgewässern entfernt. Darüber hinaus befinden sich sowohl das Feld N05-A als auch einige möglichen Gasfeldern (Prospekten) um N05-A (teilweise) auf deutschem Hoheitsgebiet. Die UVP erforscht daher grenzüberschreitende Umwelteinflüsse in Deutschland.

Sowohl in den Niederlanden als auch in Deutschland kann jeder die Bekanntmachung einsehen und eine Stellungnahme abgeben, wie neben angegeben. Das niedersächsische Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG) wird als zuständige Behörde das Beteiligungsverfahren in Deutschland koordinieren.

Öffentlichkeitsbesprechungen

Sie sind herzlich eingeladen an den vom niederländischen Ministeriums für Wirtschaft und Klima organisierten Öffentlichkeitsbesprechungen teilzunehmen. Diese Öffentlichkeitsbesprechungen finden statt am:

- **Mittwoch, den 28. August 2019**, von 18.00 bis 21.00 Uhr, Hotel Ekamper, Radsweg 12, 9983 RC Roodeschool (NL) Tel: +31 596 516 355.
- **Mittwoch den 4. September 2019**, von 19.00 bis 21.00 Uhr, Kulturinsel, Goethestrasse 25, 26757 Borkum (D), Tel: + 49 4922 933-710.
- **Dienstag den 10. September 2019**, von 13.00 bis 17.00 Uhr, Cultureel Centrum De Stag, Langestreek 23, 9166 LA Schiermonnikoog.

Sie müssen sich nicht vorher anmelden. In den öffentlichen Veranstaltungen finden Sie Informationen zum Projekt und zum Verfahren. Es sind Mitarbeiter des niederländischen Ministeriums für Wirtschaft und Klima vor Ort anwesend, die Ihre Fragen zum Verfahren und dem Klima beantworten können. Zudem stehen deutschsprachige Informationen zur Verfügung und Sie können auf Deutsch mit den Mitarbeitern sprechen.

Was passiert mit Ihrer Stellungnahme?

Die Mitteilung mit dem Prüfungskonzept wird im Rahmen der zu erteilenden Genehmigungen auch dem Ausschuss für Umweltverträglichkeitsprüfung und den Sachverständigen mit einer rechtlichen Aufgabe vorgelegt. Die Ansichten und Rechtsberatung werden im Vermerk 'Tragweite und Detailniveau', welcher das niederländische Ministerium für Wirtschaft und Klima an ONE-Dyas B.V. übermittelt, einbezogen. Die UVP wird teilweise auf der Grundlage dieser Empfehlungen erstellt. Die künftige UVP wird dem Ausschuss für Umweltverträglichkeitsprüfung erneut zur Beratung vorgelegt werden. Zu gegebener Zeit wird die UVP mit der entsprechenden Bewertung zusammen mit den Entscheidungsentwürfen zur Einsichtnahme zur Verfügung gestellt. Sie können dann erneut Ihre Meinung dazu äußern.

SENDEN SIE IHRER STELLUNGNAHME

Von Freitag, den 9. August 2019 bis zum Donnerstag, den 19. September 2019:

1. stehen alle Dokumente auf nachstehenden Webseiten: www.bureau-energieprojecten.nl unter "Gaswinning N05-A" und uvp.niedersachsen.de.
2. können Sie die Dokumente während der regulären Öffnungszeiten in nachfolgenden Gemeinden einsehen:
 - Gemeinde Schiermonnikoog, Nieuwestreek 5, Schiermonnikoog, Tel: +31 (519) 53 50 50.
 - Stadt Borkum, Neue Straße 1, Borkum (D), Tel: (04922) 303-205.
 - Gemeinde Krummhörn, Rathausstraße 2, 26736, Krummhörn, Tel: (04923) 916 - 0.
 - Gemeinde Het Hogeland, Hoofdstraat-West 1, Uithuizen, Tel: +31 (88) - 345 88 88.
Einwohner der Gemeinde Het Hogeland können die Dokumente nach Absprache an einem der anderen kommunalen Standorte (in Bedum, Leens oder Winsum) einsehen. Rufen Sie dazu zunächst die Gemeinde unter +31 (88) 345 88 88 an.
3. weitere Informationen finden Sie unter: www.gemsnoordzee.com.

Jeder hat die Möglichkeit, eine Stellungnahme abzugeben:



Vorzugsweise digital

Über das Antwortformular auf www.bureau-energieprojecten.nl unter "Gaswinning N05-A". Sie erhalten dann eine Eingangsbestätigung per Brief. Sie können nicht per E-Mail antworten.



Per post an

Bureau Energieprojecten, Inspraakpunt Gaswinning N05-A, Postbus 248, 2250 AE Voorschoten, Niederlande.

Wir bitten Sie Ihr Schreiben zu unterzeichnen und Ihre Adresse anzugeben. Dann können wir Ihnen eine Eingangsbestätigung per Brief senden.



Persönlich

Zur Aufzeichnung von mündlichen Stellungnahmen ist während den öffentlichen Veranstaltungen eine Schreibkraft anwesend.



Telefonisch

An Arbeitstagen zwischen 9.00 und 12.00 Uhr können Sie die Energieprojektstelle anrufen unter +31 (70) 379 89 79.

In einer Stellungnahme können Sie uns Ihre Meinung zur Ankündigung mitteilen, zum Beispiel ergänzende Fragen zu nicht beschriebenen Themen oder Ungenauigkeiten stellen. Wir würden es begrüßen, wenn Sie anzeigen könnten auf welchen Teil der Ankündigung Sie antworten und Ihre Stellungnahme mit Argumenten untermauern.

Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten mit Sorgfalt und verwenden sie nur für den Zweck, für den Sie sie angegeben haben. Wir bewahren Ihre Daten auch nicht länger als nötig auf. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter www.bureau-energieprojecten.nl.